

Unser komplettes Wahlprogramm für Burgwedel, mit allen GRÜNEN Kandidat\*innen auch für den Stadtrat, steht auf unserer Internetseite zur Verfügung oder ist an unseren Wahlständen (jeweils am Donnerstag und Samstag bis zur Wahl) auf dem Wochenmarkt in Großburgwedel erhältlich.

Unsere GRÜNE Kandidatin für das Amt der **Regionspräsidentin** ist **Frauke Patzke** und unser gemeinsamer **Bürgermeisterkandidat** (SPD & GRÜNE) für Burgwedel ist **Axel Düker**.

**Herausgeber\*in / V.I.S.d.P.**  
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
Ortsverband Burgwedel  
Seckhorn 8  
30938 Burgwedel



#### **Kontakt**

E-Mail: [kontakt@gruene-burgwedel.de](mailto:kontakt@gruene-burgwedel.de)

 Instagram: [gruene.burgwedel](https://www.instagram.com/gruene.burgwedel)

[www.gruene-burgwedel.de](http://www.gruene-burgwedel.de)



**Noch Fragen? Wir können gerne miteinander sprechen.**

**Bündnis90/DIE GRÜNEN Ortsverband Burgwedel**  
Ansprechpartner und Spitzenkandidat  
vor Ort in Wettmar: Erwin Fette  
Telefon: 0151 / 25 51 13 45  
E-Mail: [erwin.fette@gruene-burgwedel.de](mailto:erwin.fette@gruene-burgwedel.de)

Fotos: Olaf Slaghekke · Gestaltung: Bianca Fitzthum Werbegrafik · Druck auf 100 % Recyclingpapier, FSC



**Auf geht's!  
Am 12.09.  
Grün  
wählen!**

# **Grüne Zukunft für den Ortsrat in Wettmar.**

**Veränderung beginnt hier.**

# Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger in Wettmar

Auf diesem Wege möchten wir uns gerne vorstellen. Wir, **Bündnis90/DIE GRÜNEN von der Ortsgruppe Wettmar**, bitten heute um Dein/Ihr Vertrauen und Deine/Ihre Stimmen bei der **Kommunalwahl am 12.09.2021**.

Gewählt werden in Burgwedel an diesem Tag (oder vorher per Briefwahl) neben den **Ortsräten**, auch der **Stadtrat** und der/die **Bürgermeister\*in**. Außerdem findet gleichzeitig die Wahl der **Vertreter\*innen der Regionsversammlung** und die des/der **Regionspräsident\*in** statt.

## Unsere Ziele:

**Wir möchten in Wettmar und in Burgwedel ein solidarisches, gleichberechtigtes und demokratisches Zusammenleben in einer Umwelt ermöglichen, die lebenswert erhalten bleibt. Natur-, Umwelt- und Klimaschutz sollen bei allen Entscheidungen mit berücksichtigt werden.**

**Wir stehen für eine sachliche und zielstrebige Zusammenarbeit im Ortsrat Wettmar und möchten uns für alle Belange den Ort betreffend mit Herz und Verstand einsetzen. Wir haben ein offenes Ohr für die Wünsche und Sorgen aller Einwohner\*innen. Wir möchten alle Bürgerinnen und Bürger gleichermaßen vertreten und niemanden ausgrenzen.**

**Wir möchten ein intaktes Dorfleben für alle Bewohner\*innen von Wettmar. Mit dem Jugendtreff möchten wir mehr Angebote für Jugendliche schaffen. Im Sinne der schwächeren Verkehrsteilnehmer\*innen setzen wir uns für Tempo 30 auf der Hauptstraße, mindestens auf Teilstrecken ein. Wir möchten die Dorfgemeinschaft innerhalb und ausserhalb der Vereine fördern und neu Zugezogene mit einbeziehen. Wir möchten Mitsprache von Bürgerinnen und Bürgern**

bei der Gestaltung des Wohnumfeldes. Unser Ziel ist der Erhalt und die Förderung der dörflichen Infrastruktur, die es allen Generationen ermöglicht, dauerhaft auf „dem Lande“ wohnen zu können. Dazu gehört eine Mitfahrbank nach Großburgwedel genauso, wie mehr Angebote der Seniorenbegegnungsstätte verstärkt in Wettmar. Örtliche Hofläden verdienen unsere Unterstützung, hierfür setzen wir uns ein.

Müllentsorgung ist Naturschutz, deshalb setzen wir uns für Abfalleimer an allen Bänken ein.

Wir setzen uns für den Erhalt schutzwürdiger Bäume und Pflanzungen und für eine Förderung gefährdeter Vogelarten im LSG Hastbruch ein.

## Für den Ortsrat Wettmar kandidieren:

### 1. Erwin Fette, Bauingenieur, 60 Jahre

Seit 2016 Ortsbürgermeister von Wettmar, für B90/DIE GRÜNEN Mitglied im Stadtrat Burgwedel, seit 2020 Fraktionsvorsitzender und seit 2011 Mitglied im Ortsrat Wettmar.



” Als Ortsbürgermeister setze ich mich für ein lebenswertes Wettmar für alle Bürgerinnen und Bürger ein.

Erwin Fette

### 2. Michael Krelle, Justizvollzugsbeamter a. D., 47 Jahre

” Ich setze mich für ein vielfältiges und artenreiches Wettmar ein. Unser Ortsteil soll ein Hotspot der Biodiversität werden.



Michael Krelle